nahtstelle 18

projektnummer **007**

_situation vor ort

_der ort des projekts befindet sich in kärten am ossiacher see. auf den fotos bekommt man einen ersten eindruck. in der nähe des sees befindet sich das steinhaus von günther domenig, eines der bekanntesten werke der kärtner gegenwartkunst. mit einem augenmerk auf die dortige verwendung von stahl, glas und beton haben wir uns auch mit unserem entwurf in eine ähnliche richtung bewegt.

_moodboard & inspiration

_ für unseren inspirationen haben wir objekte und designs gewählt welche mit rundungen arbeiten und wellenförmig sind um einen nahtlosen übergang von wasser zu land zu schaffen. heller beton um ein sanftes aber dennoch massives design zu ermöglichen.

projektnummer **007**

_unsere idee

_ unsere idee war es, uns vorallem an organische formen zu halten, welche eins mit der umgebung werden können und einen fließenden übergang von wasser zu land symbolisieren. materialien wie stahl, beton und holz werden verwendet, welche einen vorgeschmack zu dem nahegelegenen steinhaus von günther domenig geben sollen.

_unsere materialien

_ beton

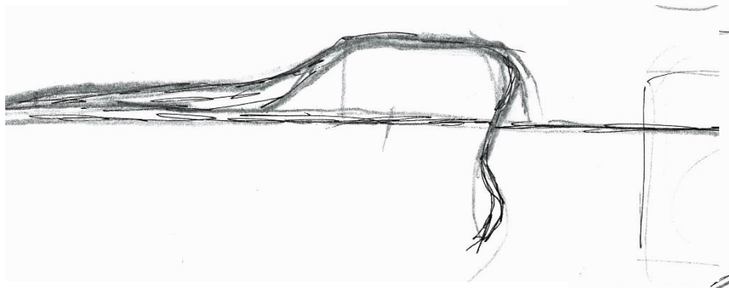
_ holz

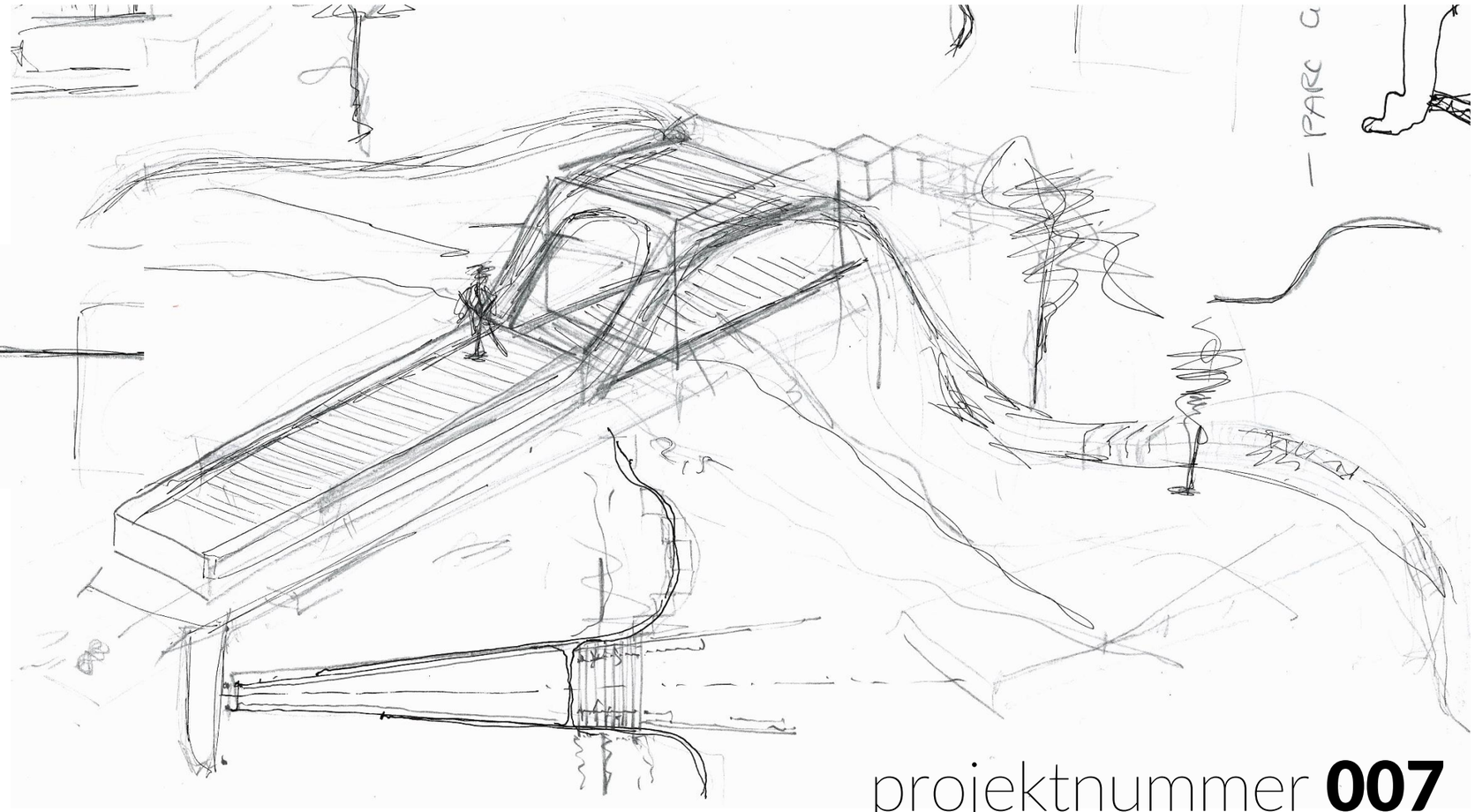
_ stahl

projektnummer **007**

_erste entwurfsphase

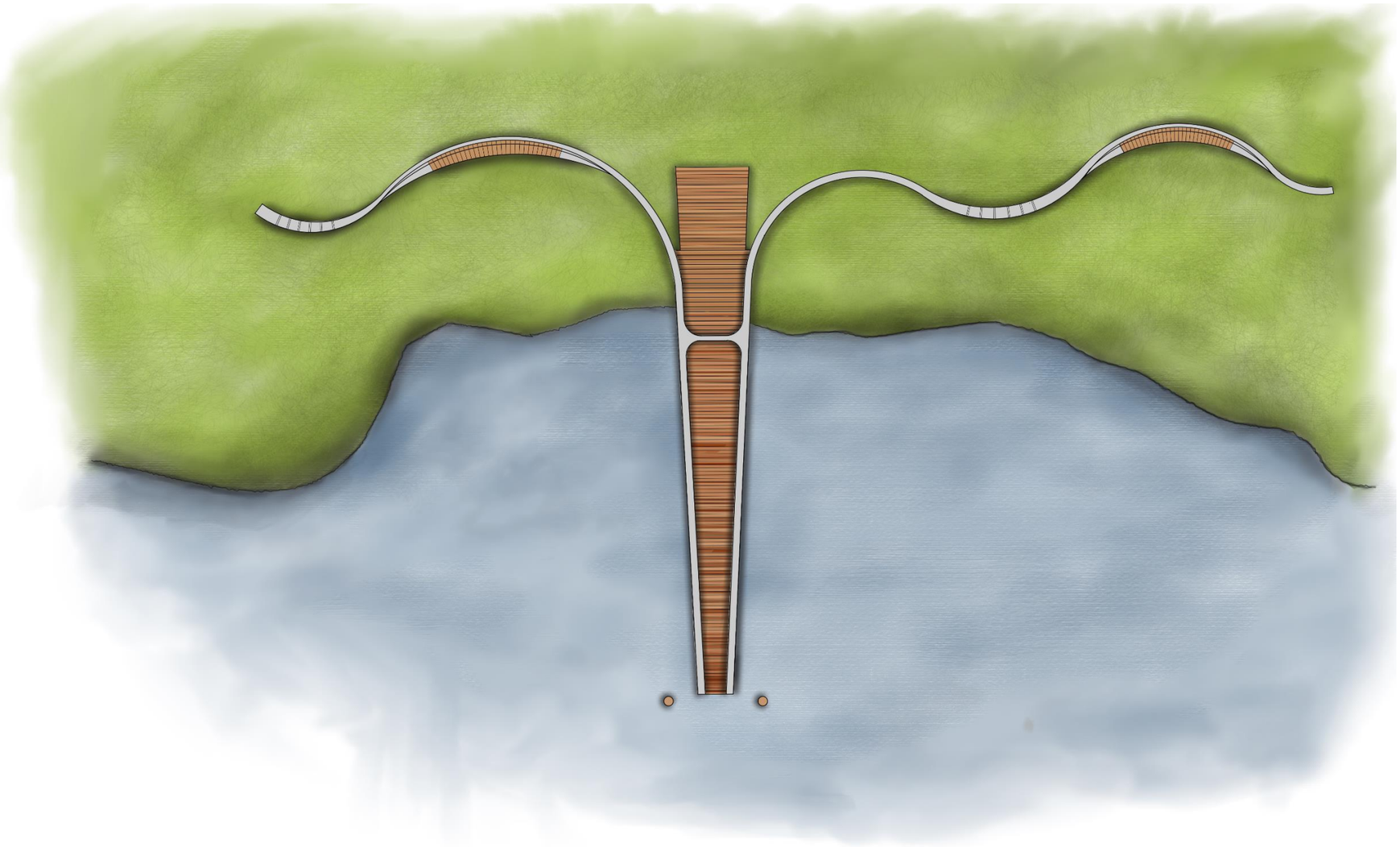
_ während unserer entwurfsphase haben wir uns in erster linie überlegt wie wir ohne harte umbrüche einen ‚flow' erzeugen, welcher in die natur einfließen kann und die ruhe dort wiederspiegelt.





projektnummer **007**

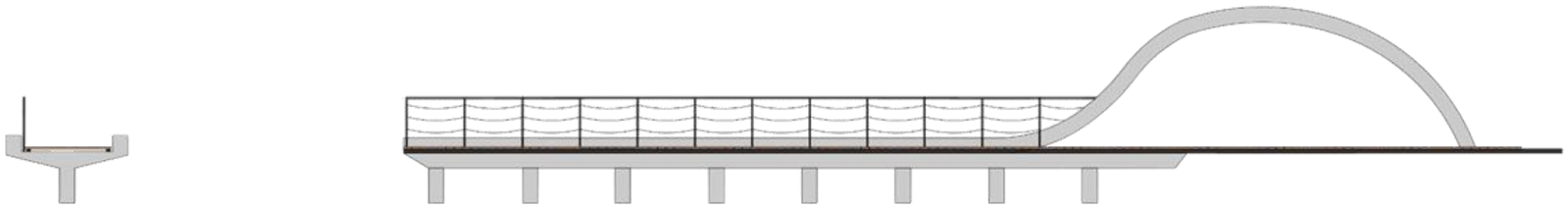
_grundriss



_der 15 meter lange steg löst sich am land auf, die metall schiene verschwindet nahezu unscheinbar im grund. der steg selbst ist aus holz gefertigt, links und rechts in eine beton form eingebettet welche sich auf land, wie arme, zu boden windet.

projektnummer **007**

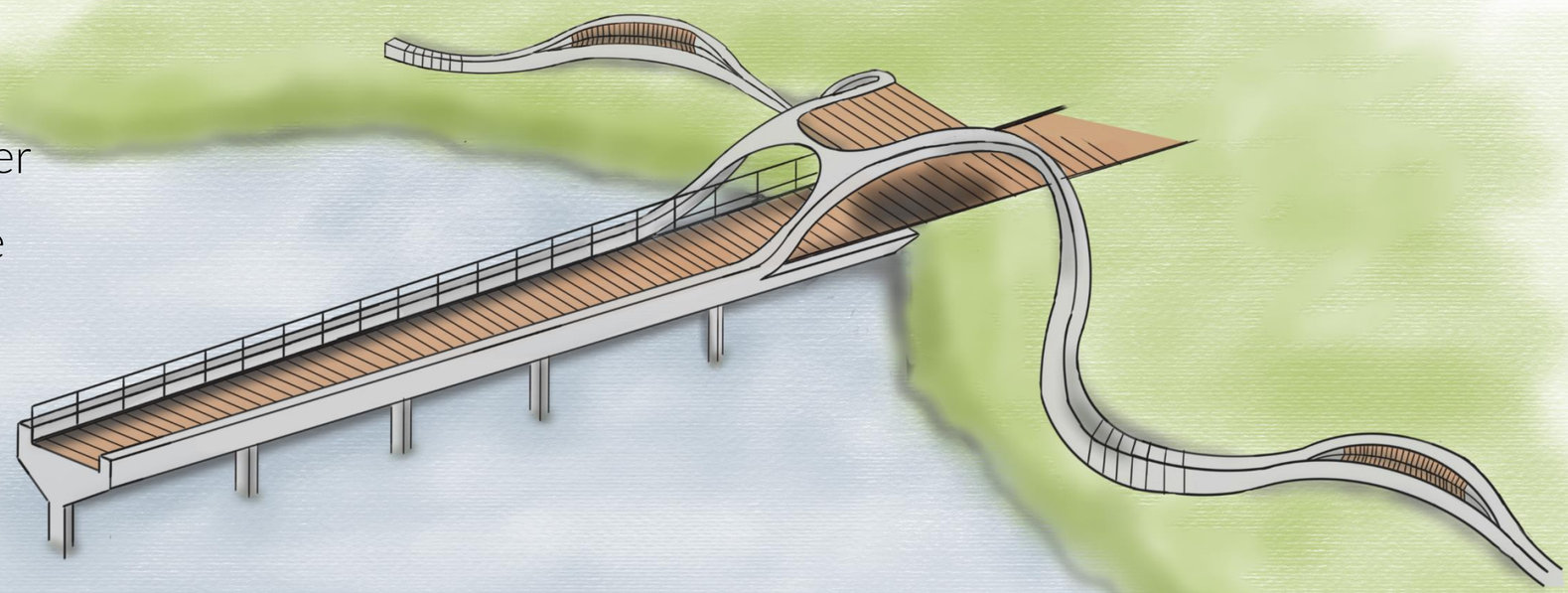
_schnitt + ansicht



projektnummer **007**

_perspektive

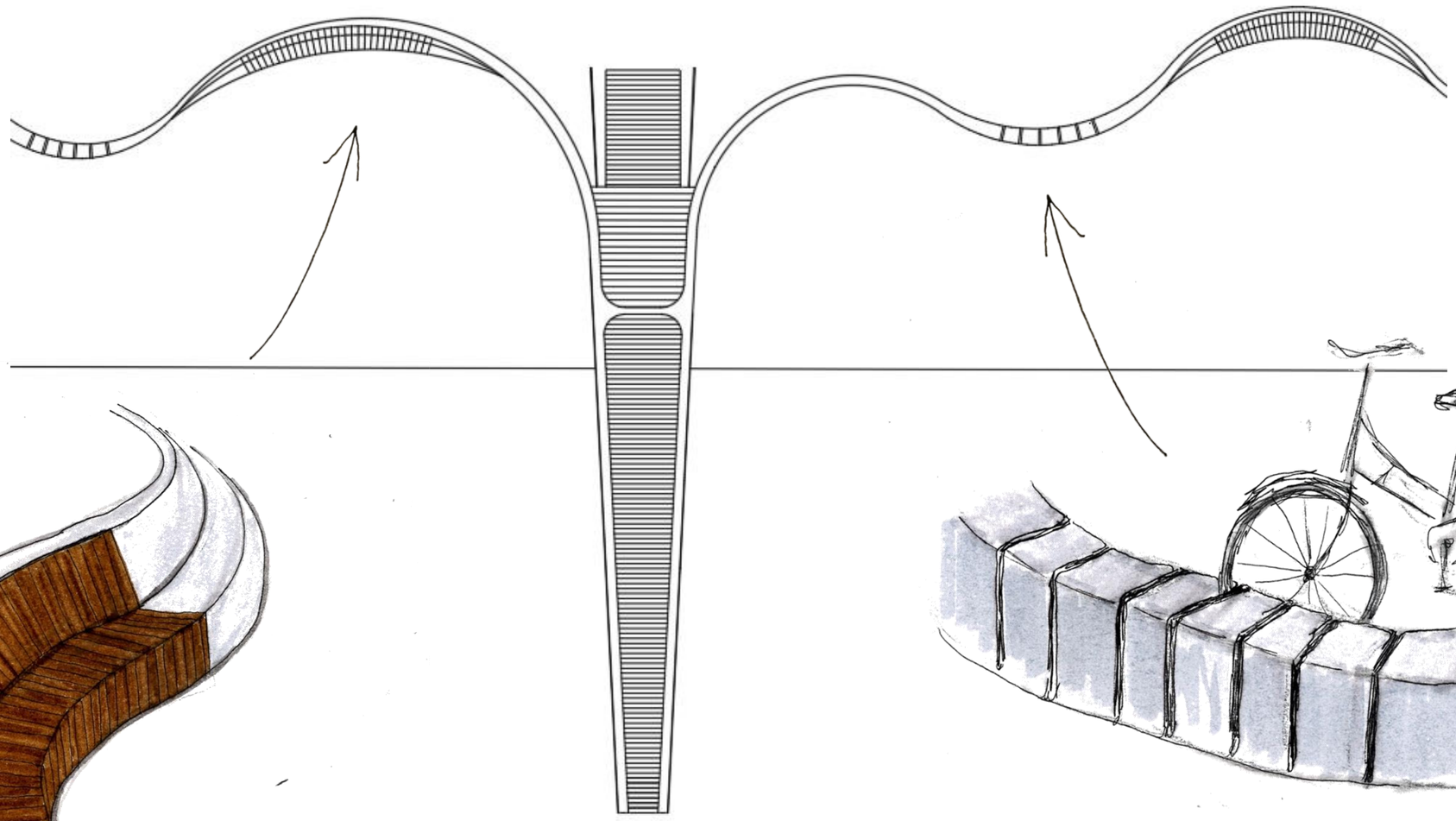
_der zu anfang schmale steg wird mit zunehmender länge auch breiter und die aus beton gegossene unterkonstruktion und brüstung erhebt sich in einer wellenförmigen bewegung und formt eine art pavillion welcher sowohl sonnen als auch regen schutz bietet.

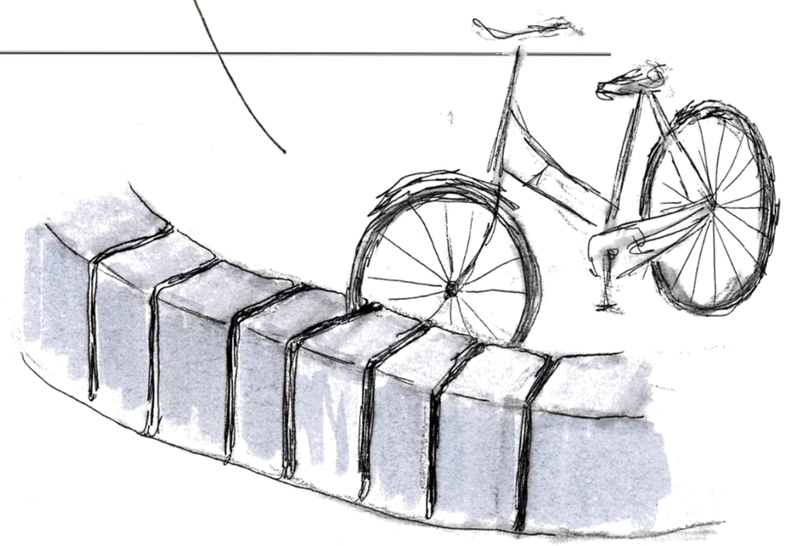


auf beiden seiten läuft die „dachkonstruktion“ dann wieder zurück auf den boden und formt eine art portal zum durchegehn um am boden weiterführend sitzmöglichkeiten und fahrrad plätze in einer einzigen bewegung zu vereinen.

projektnummer **007**

_detailsituationen





_als details kann man die geplanten sitz und fahradabstell möflichkeiten sehen, sie werden eins mit der bauform und erfüllen gleichzeitig ihr nutzen ohne dabei aufzufallen.

projektnummer **007**

_modellfotos